

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Bobbau führte seine 36. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 15.02.2024 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bobbau, Siebenhausener Straße 9, Bürgerhaus Bobbau (Wasserturm) von 17:00 Uhr bis 18:13 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

##### Ortsbürgermeister/in

Matthias Berger

##### Mitglied

Gabriele Ebensing  
Petra Eggebrett  
Klaus Herzog  
Hans Massny  
Dieter Ullmann  
Johanna Zimmermann

##### **abwesend:**

##### Mitglied

Thomas Rathmann  
Bärbel Seidig

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 15.02.2024, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
2.1	Herstellung Wegebeziehung Friedhof Bobbau BE: Stadtrat Matthias Berger	<b>Beschlussantrag 012-2024</b>
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.01.2024	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Vergabe der Brauchtumsmittel 2024 im OT Bobbau BE: Amt für Bildung/Kultur/Soziales	<b>Beschlussantrag 009-2024</b>
7	Erschließungsvertrag Baugebiet "Zum Howestück" BE: Amt für Bau und Kommunalwirtschaft	<b>Beschlussantrag 019-2024</b>
8	Diskussion über den Variantenvergleich "Sichtschutz Friedhof"	
9	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
10	Sonstiges	
11	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister der Ortschaft Bobbau, Herr Berger</b>, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p><b>Der Ortsbürgermeister</b> gibt bekannt, dass der Beschlussantrag 012-2024 von der heutigen Tagesordnung zurückgezogen wird. Grund hierfür ist, dass bisher keine Lösungen mit der Verwaltung für den Beschlussantrag gefunden wurden. In der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates soll der Beschlussantrag nochmals eingebracht werden, falls sich bis dahin nichts Anderes ergeben hat.</p> <p><b>Herr Berger</b> gibt die so geänderte Tagesordnung zur Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 2.1</p>	<p><b>Herstellung Wegebeziehung Friedhof Bobbau</b> BE: Stadtrat Matthias Berger</p> <p style="text-align: right;">vom Einreicher zurückgezogen</p>	<p><b>Beschlussantrag 012-2024</b></p>
<p>zu 3</p>	<p><b>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.01.2024</b></p> <p>Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt <b>der Ortsbürgermeister</b> über die Niederschrift abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p><b>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</b></p> <p><u>Dienstberatung OB</u> Die nächste Oberbürgermeisterdienstberatung findet am 19.02.2024 statt. Er begrüßt, dass an der Sitzung auch die Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates teilnehmen.</p> <p><u>Toilette Friedhof</u> <b>Herr Berger</b> geht auf den aktuellen Stand ein. Der Toilettencontainer wurde aufgestellt, ist jedoch noch nicht angeschlossen. Sobald die Witterung es zulässt, werden die Wasseranschlüsse und Abwasserleitungen angeschlossen. Es wird dann einen zeitnahen Termin für die Inbetriebnahme geben.</p>	

	<p><u>Neujahrsempfang Stadt Bitterfeld-Wolfen</u> <b>Der Ortsbürgermeister</b> informiert, dass er am Neujahrsempfang der Stadt Bitterfeld-Wolfen teilgenommen hat. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung.</p>	
zu 5	<p><b>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</b></p> <p><b>Herr Berger</b> informiert über die Modalitäten zur Durchführung der Einwohnerfragestunde und geht hierbei insbesondere auf die Umsetzung der DSGVO ein.</p> <p><b>Frau H.</b> fragt an, ob es seitens der Telekom neue Richtlinien oder Entscheidungen in Sachen Verlegung des Glasfaserkabels in der „Alten Leipziger Straße“ gibt? <b>Herr Berger</b> verweist auf die Homepage der Telekom. Hier müsste Frau H. nochmals prüfen, ob sich zwischenzeitlich etwas bei der Verfügbarkeit verändert hat.</p> <p><b>Herr R.</b> bittet nochmals um Informationen zur bereits in der Ortschaftsratssitzung am 27.07.2023 (siehe Protokollauszug) geschilderten Problematik.</p> <p><b>Protokollauszug vom 27.07.2023:</b> Ein weiterer Bürger gibt nachfolgenden Hinweis. Im Kreuzungsbereich Friedensstraße/Anhalter Straße/Am Berge befinden sich Gullydeckel. Beim Überfahren der Gullydeckel, welche in der Friedensstraße auf der Fahrspur liegen, kommt es durch die LKWs zu erheblichen Lärmbelästigungen (auch in der Nacht) und Vibrationen und Rissbildungen an den in diesem Bereich befindlichen Wohnhäusern. Der anwesende Stadtrat Herr Krillwitz erklärt sich bereit, den AZV (Frau Köckeritz) schriftlich über diese Problematik zu informieren. <u>Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft vom 04.08.2023:</u> <i>Keine Antwort mehr erforderlich</i> <u>Zuarbeit Ordnungsamt vom 07.08.2023:</u> <i>Da sich hier Herr Krillwitz mit dem AZV in Verbindung setzen wollte, besteht hier erstmal kein Handlungsbedarf seitens des Ordnungsamtes. Falls weiterhin Probleme bestehen sollten, kann sich gerne mit dem Ordnungsamt in Verbindung gesetzt werden.</i></p> <p><b>Herr R.</b> merkt an, dass die Gullydeckel selbst nicht klappern. Sie haben sich im Kurvenbereich Friedensstraße B184 abgesenkt und die Reifen der LKWs erzeugen beim Überfahren erhebliche Geräusche. <b>Herr Berger</b> bittet nun um Prüfung und Reparatur durch die Verwaltung. <u>Zuarbeit Ordnungsamt:</u> <i>Der zuerst angesprochene Gullydeckel (aus dem OR Bobbau vom 27.07.2023) befindet sich im Kreuzungsbereich der Friedensstraße / Anhalter Straße. Da sich hier Herr Krillwitz mit dem AZV zur Behebung des Mangels in Verbindung setzen wollte, bestand hier erstmal kein Handlungsbedarf seitens des Ordnungsamtes. Eine Kontrolle des Außendienstes am 03.11.2023 ergab, dass auch nach mehrmaligen Überfahren des Kanaldeckels keine Mängel festzustellen waren. Auch eine Hörprobe bei vorbeifahrenden LKWs brachte keine Erkenntnisse bzgl. einer Lärmbelästigung. Daher ist dieser Sachverhalt als erledigt anzusehen. Nunmehr gibt Herr R. an, dass die Gullydeckel selbst nicht klappern,</i></p>	

	<p><i>sondern beim Überfahren erhebliche Geräusche verursachen (wahrscheinlich durch Absenken der Umrandung). Dieser Sachstand wird durch den Außendienst kontrolliert und entsprechend an den AZV weitergeleitet.</i></p> <p><u>Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:</u>  <i>Die Problematik fällt weder örtlich noch sachlich in die Zuständigkeit der Stadt. Der Hinweis wird an den AZV weitergegeben.</i></p>	
zu 6	<p><b>Vergabe der Brauchtumsmittel 2024 im OT Bobbau</b>          BE: Amt für Bildung/Kultur/Soziales</p> <p><b>Der Ortsbürgermeister</b> verweist auf die Anlage 1 des BA 009-2024 und teilt mit, dass die Brauchtumsmittel nicht voll ausgeschöpft sind, im Falle es werden noch Anträge von Vereinen gestellt.          Er stellt den Beschlussantrag vor und geht auf die einzelnen Beträge für Veranstaltungen und Vereinsförderung für das Jahr 2024 ein. Es findet eine angeregte Diskussion statt. Bestehende Anfragen werden von Herrn Berger beantwortet.          Die Brauchtumsmittel, werden wie in der Anlage 1 vorgeschlagen, verteilt. Es gibt keine Änderungen.</p> <p><b>Herr Berger</b> stellt den BA 009-2024 zur Abstimmung.</p> <p>Der Ortschaftsrat beschließt die Vergabe der Brauchtumsmittel entsprechend der als Anlage beigefügten Vorschlagsliste.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p><b>Beschlussantrag 009-2024</b></p> <p>Ja 7 Nein 0          Enthaltung 0</p>
zu 7	<p><b>Erschließungsvertrag Baugebiet "Zum Howestück"</b>          BE: Amt für Bau und Kommunalwirtschaft</p> <p><b>Herr Berger</b> weist darauf hin, dass der Beschlussantrag 019-2024 sehr kurzfristig eingereicht wurde. Er hat Firma Blaschke telefonisch mitgeteilt, dass er den Beschlussantrag leider in dieser Form nicht bestätigen kann. Jeder, der ein Baugebiet entwickelt, hat auch eine soziale Verantwortung für den Ort. Der Bürgergarten aus dem ehemaligen Sportplatz soll weiterentwickelt werden und Firma Blaschke möchte dazu beitragen.</p> <p>Der Beschlussantrag soll geändert werden.</p> <p>Der Änderungsantrag zum Beschlussantrag 019-2024 lautet wie folgt:</p> <p>„Es werden folgende zwei Varianten zur Umsetzung der Maßnahme vorgeschlagen:</p> <p><u>Variante A:</u>          Es wird beantragt, dass vor Abschluss des Erschließungsvertrages durch die Verwaltung ein Sponsoringvertrag entwickelt und mit der Firma blaschke AG mit dem folgenden Zweck abgeschlossen wird:          Die Firma blaschke Bau AG möchte dazu beitragen, dass der Bürgergarten im Ortsteil Bobbau sich weiterentwickelt und in diesem Zusammenhang die Herstellung von Spiel- und Sportmöglichkeiten für Kinder unterstützen. Sie</p>	<p><b>Beschlussantrag 019-2024</b></p>

	<p>wird die Kosten in Höhe von 7.500 Euro netto übernehmen.</p> <p>oder</p> <p><u>Variante B:</u> (sollte kein Sponsoringvertrag zustande kommen)</p> <p>Der vorliegende Erschließungsvertrag ist zu ändern bzw. folgender Passus ist aufzunehmen:</p> <p>§ 3 (1) b, Anstrich A &amp; E-Maßnahmen - mit Realisierung in Bobbau/Siebenhausen</p> <p><b>§ 3 (5) Der Erschließungsträger unterstützt die Entwicklung der in das Spielplatzkonzept der Stadt Bitterfeld-Wolfen aufgenommenen Fläche "Bürgergarten Bobbau". Hierzu stellt er bis zum 31.12.2024 in DSK Maßnahme die Bitumenfläche wieder her und installiert an der Ostseite dieser Fläche einen DIN-gerechten Basketballkorb. Darüber hinaus errichtet der Erschließungsträger bis zum 30.06.2025 zwei Soccertore als Grundlage für einen Bolzplatz. Die Kosten hierfür trägt der Erschließungsträger bis zu einer maximalen Höhe von 7.500,00 € netto.“</b></p> <p><b>Herr Ullmann</b> weist darauf hin, dass er sich ein Konzept für die Umgestaltung des Bürgergartens wünscht. <b>Herr Berger</b> merkt an, dass er zur Entwicklung des Bürgergartens ein Arbeitsgespräch mit der Verwaltung hat. Ziel ist es, ein Konzept zu erstellen (<b>siehe Anlage 2</b>).</p> <p><b>Der Ortsbürgermeister</b> lässt über den Beschlussantrag BA 019-2024 inklusive der vorgeschlagenen Änderungen abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 8	<p><b>Diskussion über den Variantenvergleich "Sichtschutz Friedhof"</b></p> <p><b>Herr Berger</b> eröffnet die Diskussion zum „Variantenvergleich Sichtschutz Friedhof“. Es liegen vier Vorschläge von der Verwaltung inklusive der Finanzierung vor. Eine angeregte Diskussion findet statt. Die Ortschaftsräte äußern ihre Meinungen dazu. Sie konnten sich jedoch nicht auf eine Variante einigen.</p> <p><b>Frau Zimmermann</b> schlägt vor, eine Bürgerinitiative zu gründen und die Bürger zu befragen.</p> <p><b>Der Ortsbürgermeister</b> merkt an, dass erst ein Beschlussantrag eingebracht wird, wenn im Ortschaftsrat eine Einigung erzielt wird. Es muss eine Lösung gefunden werden, welche allen gerecht wird.</p>	
zu 9	<p><b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b></p> <p><u>„DDR-Trödelmarkt“</u> <b>Herr Berger</b> informiert, dass am 01.05.2024 ein „DDR-Trödelmarkt“ von 11:00 – 14:00 Uhr am Wasserturm stattfindet.</p> <p><u>Reinigung Toilette Friedhof</u> <b>Frau Eggebrett</b> fragt an, wie die Reinigung der Toilette am Friedhof erfolgt, wenn diese in Betrieb ist.</p>	

	<p><b>Der Ortsbürgermeister</b> informiert, dass es einen Pflegevertrag geben wird. Es geht automatisch von der Stadt aus.</p> <p><u>Bodensenken Vereinshaus</u> Weiterhin informiert <b>Herr Berger</b>, dass eine Aufschachtung am Vereinshaus durchgeführt wird. Der Verwaltung liegen Bilder von Bodensenken vor. Der Sachverhalt ist in Bearbeitung.</p> <p><u>Kommunale Anlagen</u> <b>Herr Berger</b> informiert, dass am 05.03.2024 die nächste Beratung stattfindet. Es soll ein zentrales Gebäudemanagement geschaffen werden. Er bittet die Verwaltung um Prüfung, inwieweit die Brandschutzpläne überarbeitungsbedürftig sind. <u>Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:</u> <i>Die Flucht- und Rettungspläne werden geprüft. Im Ergebnis dieser Prüfung wird dann entsprechend gehandelt.</i></p>	
<b>zu 10</b>	<b>Sonstiges</b>  Es erfolgen keine Wortmeldungen.	
<b>zu 11</b>	<b>Schließung des öffentlichen Teils</b>  Der <b>Ortsbürgermeister</b> schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.	

gez.  
Matthias Berger  
Ortsbürgermeister

gez.  
Kathrin Schauseil  
Protokollantin